

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2023/031
öffentlich		
Datum 16.03.2023	Aktenzeichen III.1/40.30.10	Federführend: Herr Tessmer

Betreff

Einbau von Lüftungstechnik in den Ahrensburger Schulen
- Vorrang der hybriden Lüftung (natürliche Lüftung mit mechanischen Komponenten)
- Aufhebung des Grundsatzbeschlusses des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses vom 05.08.2021 betreffend Installation fest installierter Belüftungsanlagen mit Luftfiltern in Schulen

Beratungsfolge	Datum	Berichterstatter		
Gremium Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss	29.03.2023			
Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA		NEIN
Produktsachkonto:				
Gesamtaufwand/-auszahlungen:				
Folgekosten:				
Bemerkung: Grundsatzbeschluss für alle Schulen				
Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:				
	Statusbericht			
X	Abschlussbericht			

Beschlussvorschlag:

- a) Der Beschluss des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses vom 05.08.2021 über die Installation fest installierter Lüftungsanlagen mit Luftfiltern in Schulen (AN/035/2021) wird aufgehoben.
- b) Beim Neubau des Schulzentrums Am Heimgarten soll der Luftaustausch in Unterrichtsräumen (Klassenräume, Gruppenräume, OGS-Räume etc.) durch eine hybride Lüftung erfolgen (natürliche Lüftung mit mechanischen Komponenten – siehe **Anlage**). Für Verwaltungsräume gilt dies ebenfalls. Nur wenn diese Lösung aufgrund der baulichen Gegebenheiten nicht möglich ist, erfolgt der Einbau einer mechanischen Lüftungsanlage.

In Fachunterrichtsräumen wird aufgrund der besonderen Anforderungen an diese in der Regel eine mechanische Lüftungsanlage (RLT) verbaut.

- c) Bei künftigen Schulneubauten und –sanierungen wird eine hybride Lösung der Belüftung grundsätzlich bevorzugt. Die konkrete Entscheidung erfolgt auf Grundlage

der örtlichen und baulichen Gegebenheiten sowie nach den Kriterien der Funktionalität, Praxistauglichkeit und Wirtschaftlichkeit.

Sachverhalt:

1. Die Ausgangssituation

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss fasste am 05.08.2021 folgenden Beschluss:

Bei allen Schulsanierungen und –neubauten werden fest installierte Belüftungsanlagen mit Luftfiltern in allen Unterrichtsräumen, Lehrerzimmern und Verwaltungsräumen eingebaut. Diese können separat für jeden Raum gesteuert werden.

Für Grundschulkinder, die noch nicht geimpft werden konnten, wird für die vier Schulstandorte in Abstimmung mit den Nutzern geprüft, ob der Einbau nachträglich fest installierter Belüftungsanlagen mit Luftfiltern möglich ist. Falls das möglich ist, soll ein Zeit- und Kostenplan erstellt werden, der dem Ausschuss zur Abstimmung vorgelegt wird.

Ob der Einbau in den Ahrensburger Grundschulen nachträglich möglich ist, berichtete die Verwaltung in der Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses am 04.11.2021 (TOP 7/BKSA 06/2021):

- Die Umsetzung erfordert umfassende Planungsleistungen.
- Der Einbau der Geräte soll, so die Abstimmung mit den Schulen, den Schulalltag in keiner Weise beeinträchtigen.
- Zunächst soll die Fertigstellung des Neubaus an der Grundschule Am Aalfang abgewartet werden, um Erfahrungen zu sammeln.

2. Aktueller Stand

Der Neubau an der Grundschule Am Aalfang wird entsprechend des o.g. Beschlusses vom 05.08.2021 mit dezentralen, mechanischen Lüftungsanlagen in der Fassade ausgestattet. Der Neubau wird voraussichtlich Ende 2024 fertiggestellt.

Zwei weitere Schulbaumaßnahmen sind zurzeit in Planung:

1. Ersatz- und Erweiterungsbau an der Grundschule Am Hagen (Entwurfsplanung)
2. Neubau des Schulzentrums Am Heimgarten (Vorentwurfsplanung)

3. Empfehlung der Verwaltung

Nachdem der Beschluss 2021 unter dem Eindruck der damals akuten Corona-Pandemie erfolgte, kann mit zeitlichem Abstand eine Neubewertung der Situation erfolgen. Wesentlich ist dabei u.a. die Erkenntnis, dass die Schulen entgegen der Ersteinschätzung keine „Hotspots“ darstellten und auch nicht sog. „Pandemietreiber“ waren. Gleichwohl ist ein gutes Raumluftklima wichtig für eine gute Lernumgebung.

Aufgrund folgender Kriterien empfiehlt die Verwaltung, eine hybride Lüftung in Form einer natürlichen Belüftung mit mechanischen Steuerungskomponenten in den Ahrensburger Schulen vorrangig einzubauen. Wesentliche Bewertungskriterien sind die Funktionalität,

Praxistauglichkeit und Wirtschaftlichkeit der Lösung:

- Durch die gesteigerte Bauqualität (Dämmung) liegt der Schwerpunkt nicht mehr auf dem Heizen der Liegenschaften, sondern viel mehr auf dem Herunterkühlen und Belüften der Räume, insb. auch in den Sommermonaten. Die hybride Lüftung ermöglicht die Nachtauskühlung, da die Fenster mechanisch geöffnet werden.
- Ziel sollte grundsätzlich sein, möglichst wenig Technik in den Schulen zu verbauen, da diese im Rahmen des Lebenszyklus störanfällig und wartungsintensiv ist bzw. wird. Geeignete Wartungsfirmen zu finden, wird zukünftig aufgrund des Fachkräftemangels immer schwieriger werden.
- Es entsteht keine Geräuschbelästigung und kein Flächenverbrauch durch zusätzliche Lüftungsgeräte und Kanalführungen.
- Das Nutzer*innenverhalten entspricht regelhaft dem händischen Öffnen von Fenstern auch bei festinstallierten Lüftungsanlagen und konterkariert bzw. beeinträchtigt den Nutzen einer Belüftungsanlage.
- Die hybride Lüftung ist im Kostenvergleich ca. 2/3 günstiger.

Um die Zeitpläne der anstehenden Schulbaumaßnahmen, insb. dem Neubau des Schulzentrums Am Heimgarten, nicht zu gefährden, möge der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss noch im März die Empfehlung der Verwaltung wie ausgeführt beschließen.

Im Rahmen der Vorentwurfsplanung des Neubaus Schulzentrum Am Heimgarten wurde die hybride Lüftung vom Architekturbüro ppp architekten + stadtplaner gmbh aus Lübeck im Februar in der Lenkungsgruppe vorgestellt. Die Empfehlung wird von den Schulleitungen Am Heimgarten ebfs. favorisiert. Die entsprechende Darstellung ist als Anlage beigelegt.

Eckart Boege
Bürgermeister

Anlage:

Präsentation: Natürliche Belüftung mit mechanischen Komponenten